
Impressum	2
Inhalt	3
Brief an die Kolleginnen und Kollegen Wolfgang Böge	6
Bausteine zur Auswahl:	
Baustein 1:	
Globalisierung und Wandel Wolfgang Böge	9
1. Unser Weltdorf	10
2. Globalisierung, Deutschland und wir	12
3. Die Welt und ich	16
4. Ursachen und Auswirkungen der Globalisierung	18
5. Gewinner und Verlierer der Globalisierung.....	22
6. Auch Globalisierung hat eine Geschichte	23
7. Mein Bild von der Welt.....	24
8. Globalisierung und Wertewandel	26
9. Drei Ansichten zum Wertewandel	30
10. Globale Verantwortung	32
11. Ansichten und Urteile über die Globalisierung.....	34
12. Karikaturen zur Globalisierung	36
Baustein 2:	
Gesellschaft und Armut Wolfgang Böge	39
1. Was ist Armut?	40
2. Reichtum und Armut waren und sind ungleich verteilt	42
3. Warum es arme Länder gibt, die sich nur wenig entwickeln	43
4. Armut gab es schon immer – Armut in der Geschichte	44
5. Warum gibt es Armut? Fallbeispiele.....	48
6. Armut in Deutschland	50
7. Armut in den weniger entwickelten Gebieten der Erde	54
8. Anstrengungen zur Armutsbekämpfung.....	56
Baustein 3:	
Bildung in der Welt Stefan Bohner/Anja Bregulla	59
1. Bildung, der Schlüssel zur Selbstbestimmung oder „Wer nichts weiß, muss alles glauben“	60
2. Bildungshindernisse	62
3. Bildungssysteme anderer Länder	64
3.1 Finnland	64
3.2 Indien	66
3.3 Nicaragua.....	68
3.4 Japan	69
4. Braindrain und Braingain: Konkurrenz um die schlauesten Köpfe	70
5. Das deutsche Bildungssystem	72
6. Bildungschancen für Menschen mit Behinderungen.....	74
7. Lösungsansätze und Programme	76

Baustein 4:

Der deutsche Sozialstaat und die Herausforderungen der Globalisierung | Helge Schröder79

1. „Stürmische Zeiten?“ Globale Herausforderungen für unseren Sozialstaat80
2. Welche Wurzeln hat unser Sozialstaat?81
3. Unser Sozialstaat konkret: Welche Leistungen gibt es? Wer bezahlt diese?84
4. Solidarität hat Vorfahrt.....86
5. Sozialstaat und Globalisierung89
6. Der deutsche Sozialstaat – Modell ohne Zukunft? Modell mit Zukunft?94
7. Was ist sozial gerecht? Ein Fragebogen97
8. Wie könnte unser Sozialstaat in 50 Jahren aussehen?98

Baustein 5:

Gleichberechtigung und Chancengleichheit von Frauen | Hartwig Dohrke99

1. Frauen und Männer100
2. Typisch weiblich – typisch männlich? Geschlechterrollen im Wandel101
3. Frauen auf dem Weg zur Gleichberechtigung103
4. Welche Rolle spielen Frauen in der Werbung?106
5. Zum Stand der Chancengleichheit von Frauen in Deutschland heute108
6. Chancengleichheit: Wie soll der Staat handeln?110
7. Frauen in aller Welt114
 - 7.1 Frauen in der Europäischen Union (EU)114
 - 7.2 Frauen in Entwicklungsländern115
 - 7.2.1 Probleme für Gleichberechtigung und Chancengleichheit115
 - 7.2.2 Frauenrechte weltweit.....118

Baustein 6:

Globalisierung und Welthandel | Wolfgang Böge/Rainer Tetzlaff119

1. Welthandel und globale Abhängigkeiten120
2. Von der Subsistenzwirtschaft zum Tauschhandel zum Welthandel.....122
3. Wer handelt, wo wird gehandelt, was wird gehandelt?124
4. Der internationale Rohstoffhandel126
5. Handel – vier Beispiele.....128
 - 5.1 Das Beispiel Kaffee128
 - 5.2 Das Beispiel Erdöl129
 - 5.3 Das Beispiel Automobile130
 - 5.4 Das Beispiel Fair Trade131
6. Transnationale Unternehmen132
7. Handelsprotektionismus133
8. Die Welthandelsorganisation (WTO)135
9. Erfolg und Misserfolg137

Baustein 7:

Medien im Zeichen der Globalisierung | Matthias Greite139

1. Eine kurze Geschichte der Kommunikation und der Medien140
2. Was ist Kommunikation und wie funktioniert sie?142
3. Die wunderbare Welt der medialen Möglichkeiten144
4. Wie viel Einfluss haben die Medien auf die Politik?146
5. Die Informationsgesellschaft148

6. Der „gläserne Mensch“	150
7. Wie frei darf das Internet sein?.....	154
8. Cyber-Demokratie – die neue Form der Bürgerbeteiligung?	156
9. Kommunikationstechnologien im 21. Jahrhundert – ein Kommentar	158
 austein 8:	
Verkehr und Globalisierung Wolfgang Böge	159
1. Was heißt Verkehr?.....	160
2. Ein Verkehrsexperte wird befragt.....	162
3. Verkehr und Transport in der Geschichte.....	164
4. Straßenverkehr – just in time	166
5. Schifffahrt – Der Container erobert die Transportwelt	167
6. Exkurs: Piraten – Gefährdung des Verkehrs.....	168
7. Luftverkehr – frische Blumen aus Kenia	170
8. Schienenverkehr – die Wiedergeburt der Eisenbahn	172
9. Pipelines – von Sibirien zum Rhein.....	173
10. Datenverkehr.....	174
11. Elektrizität – Verbundsysteme bis Lissabon.....	176
12. Zahlungsverkehr – Geld auch auf den Fidschi-Inseln.....	177
13. Die Entwicklung morgen.....	178
 austein 9:	
Wie funktionieren die Finanzmärkte? – Chancen und Gefahren globalisierter Geldströme 	
Helge Schröder	179
1. Wie wird mit Geld gearbeitet? Sebastian und Sophie denken nach... ..	180
2. Aus der Nähe betrachtet – Wir lernen vier Anlegerinnen und Anleger kennen!	179
3. Wer benötigt Kapital? Herr Kurz und Frau Meyer im Interview	184
4. „Wir sind die Geldexperten.“ – Welche Aufgaben haben Banken?	187
5. Tempo, Tempo, Tempo ... Was geschieht an der Börse?	189
6. Ein Fallbeispiel: Beherrschen Spekulanten die Welt? Der Untergang der Barings-Bank	193
7. Was gehen mich die amerikanischen Häuserpreise an? Die Weltfinanzkrise 2007/08	195
 austein 10:	
Globalisierung	
Globalisierung? – Eine Gegenüberstellung	201
 Anhang:	
1. Die Staaten der Erde: Flächenausdehnung	202
2. Die Staaten der Erde: Bevölkerungszahlen	203
3. Die Staaten der Erde: Grunddaten der Bildung 2010	204
4. Die Staaten der Erde: Wirtschaftliche Grunddaten 1	206
5. Die Staaten der Erde: Wirtschaftliche Grunddaten 2	207
Autorinnen und Autoren	208